
Pressemeldung

03.02.2023

Es geht weiter am Ludwigsplatz: Vorbereitende Maßnahmen für den Bau am „Buchner-Haus“ haben begonnen

Bestehende Genehmigung wird angepasst und bei der Stadt Passau zeitnah eingereicht

- Entrümpelung bereits erfolgt
- Projektentwickler passt Pläne an
- Vorbereitung Entkernung und Abbruch im 1. Quartal 2023 läuft
- Sobald Tektur-Pläne genehmigt werden, kann der Bau beginnen
- ehret+klein steht im Dialog mit den Nachbarn

In den vergangenen Monaten diente das ehem. Buchner-Haus in Passau vor allem für befristete gewerbliche Nutzungen. Mit diesen sogenannten Zwischennutzungen konnte der Eigentümer und Projektentwickler ehret+klein den Ablauf einzelner bestehender Mietverträge im Gebäude sinnvoll überbrücken und auf diese Weise tristen Leerstand in der Innenstadt vermeiden.

Ebenfalls nutze ehret+klein diese Zwischennutzungsphase für weitere Untersuchungen des Bestands, für die Planung zur Anpassung der bestehenden Genehmigung und für die Vorbereitung der Abbruch- und Hochbauphase. In diesem Zuge erfolgten bereits erste Entrümpelungsmaßnahmen, sodass der Abbruch in Kürze starten kann.

Parallel passt ehret+klein das Nutzungskonzept für das fünfstöckige mischgenutzte Gebäude an. Diese sogenannten Tektur-Pläne, Änderungen im bereits genehmigten Bauantrag, sollen im März 2023 bei der Stadt Passau eingereicht werden. Die Projektleiterin, Patrizia Bollwein, blickt der Genehmigung positiv entgegen: „Die Neuentwicklung des ehem. „Buchner-Hauses“ spielt eine wichtige Rolle für die zukünftige Belebung der Innenstadt. Wir sind deshalb sehr erfreut, dass wir die Planung wiederaufnehmen und diesbezüglich übereinkommende Gespräche mit der Stadt führen konnten. Wir hoffen auf eine zügige Genehmigung der Tektur-Pläne, damit die Realisierung voranschreiten kann“.

Mit einer Genehmigung könnte der Bau im 2. Quartal 2023 starten. Das zu errichtende moderne Wohn- und Geschäftshaus wird sich harmonisch in das Stadtbild einfügen. Innovative Einzelhandelskonzepte und ansprechende Gastronomieangebote sollen dann Einzug in das Gebäude finden, somit Besucher:innen anziehen und die Innenstadt nachhaltig stärken.

Kontakt:

Kerstin Kruppok | Telefon: 08151 65 22 5-173
ehret+klein | Gautinger Str. 1d | 82319 Starnberg
presse@ehret-klein.de | www.ehret-klein.de

Pressemeldung

Die Ehret+Klein GmbH ist ein deutschlandweit tätiger Quartiers- und Projektentwickler, die zwei Disziplinen verbindet: Für Kunden steuert, revitalisiert und optimiert das Unternehmen Einzelobjekte und Immobilienportfolios. Für Investoren kreiert, plant, baut und vermarktet es Immobilien und Quartiere. Durch die Verknüpfung dieser zwei Disziplinen bietet ehret+klein nicht nur das komplette Leistungsspektrum für den Lebenszyklus einer Immobilie an, sondern wartet auch mit deutlich verbesserten und praxiserprobten Lösungen auf. Denn mit dem Schulterblick der jeweils anderen Disziplin bildet sich eine fundierte und belastbare Kompetenz. Für das national und international tätige Unternehmen mit Sitz in Starnberg arbeitet ein Team von 85 Ingenieuren, Kaufleuten, Projektentwicklern und Spezialisten. Zu den anspruchsvollen Kunden gehören verschiedene europäische Family Offices und institutionelle Investoren. Geschäftsführende Gesellschafter der Ehret+Klein GmbH sind Konstantin von Abercron, Michael Baureis und Erdal Bektas. Dr. Christian Häusler ist seit November 2022 als Geschäftsführer im Bereich People & Culture tätig. Die Ehret+Klein GmbH wurde 2006 von Michael Ehret und Stefan Klein gegründet, die heute Gesellschafter und Beiräte des Unternehmens sind.